



bgminfo



Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau

Nr. 7 | Dez. 2019

Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr



Foto: Falb Adi

wünschen Bürgermeister Erich Rippl, die Gemeindevertretung und
alle Bediensteten der Gemeinde Lengau



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Projekte, Pflegebereich, Finanzierungen

Das Jahr 2019 war wieder ein sehr arbeitsreiches Jahr. Viele Projekte wurden in der Gemeinde umgesetzt und unterstützt. Die Vereine, Feuerwehren und das Rote Kreuz haben große Leistungen erbracht. Ich danke den freiwilligen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für die große Unterstützung in unserer Gemeinde.

Im neuen Jahr stehen wieder einige große Projekte an.

Projekte 2020:

- Kindergarten, 3 Gruppen in Friedburg
- Generationenhaus, Seniorentreff und Tagesbetreuung
- Grundankauf für FF Schneegattern und Kultureinrichtung (Glas- und Holzindustrie)
- Eisenbahnkreuzung Schwöll
- Eisenbahnkreuzung für Geh- und Radweg
- Park & Ride Schwöll
- Rüstlöschfahrzeug – FF Friedburg 2021

Eine große Herausforderung ist auch der Pflegebereich, die Zahlungen im Sozialhilfeverband steigen von € 1.388.000 im Jahr 2019 auf € **1.560.000** im Jahr 2020. Zudem betragen die Krankenanstaltenbeiträge im neuen Jahr € 1.245.000, das ist eine Erhöhung von € **85.000**.

Die Finanzierung der Projekte wird in Zukunft schwieriger, da der Finanzschlüssel von 45% auf 38% fällt, das heißt, dass für jedes neue Projekt (z. Bsp. Kindergartenneubau, etc.) 62 % die Gemeinde finanzieren muss.

Darum muss auch wie bisher sehr sparsam und wirtschaftlich mit dem Budget umgegangen werden. Daher können keine neuen Projekte umgesetzt oder finanziert werden.

Pflege und Pflegereregress – eine unendliche Geschichte

In einer Nacht- und Nebelaktion beschließt das Parlament die Abschaffung des Pflegeregresses. Der Zugriff auf das Privatvermögen des zu Pflegenden ist damit abgeschafft. Die Kosten tragen jetzt die Steuerzahler.

Es fehlten Beschlüsse für einen Kostenersatz an Länder und Gemeinden. In mehr als mühsamen Verhandlungen gelang es dann, einen Kostenersatz zu erreichen. Nach Meldungen der Länder wurden 340 Millionen Euro für die Kostenträger im System anerkannt und wiederum im Parlament nur für das Jahr 2018 beschlossen.

Wäre da nicht die Vorgabe im Gesetz, dass die Kosten erst durch die Bundeshaushaltsagentur und die Finanz anerkannt werden müssen. Jetzt kennt man das Ergebnis. Anstatt 340 Millionen Euro pro Jahr für ganz Österreich werden nur mehr 295 Millionen Euro den Ländern und Gemeinden ersetzt.

Für Oberösterreichs Gemeinden bedeutet dies, dass wir anstatt 59 Millionen nur mehr 52,5 Millionen Euro erhalten. Im Jahr 2019 deshalb nur 46 Millionen Euro, weil ja die „Überzahlung“ aus dem Jahr 2018 ausgeglichen wird. Und im Jahr 2020 dann 52,2 Millionen Euro. Kostensteigerungen und auch Fehlbeträge für neu errichtete Heime und dergleichen werden von vornherein nicht anerkannt.

Das Jahr 2018 gilt für die Folgejahre. Ein Appell an unsere Bürgermeister im Parlament: Wir müssen gemeinsam versuchen das zu korrigieren.

Ich möchte darauf hinweisen, da es mir Sorgen macht, dass das Thema Pflege auch in einer neuen Bun-

desregierung nicht den Stellenwert bekommt, den es brauchen würde. Es ist schlichtweg zu einfach, den Gemeinden Lasten zu übertragen, ohne dafür die Mittel bereit zu stellen.

Deshalb verlange ich, dass noch vor einer nächsten Steuerreform das Thema Pflege gelöst wird. ■

Umfahrung Lengau

Bei der letzten Vorsprache bei Landesrat Steinkellner (FPÖ) wurde über das Thema Umfahrung Lengau gesprochen. Der Landesrat gab uns die Information, dass bis 2027 keine finanziellen Mittel für die zweite Bauetappe vorgesehen sind. ■

Illegale Ablagerung von Eternitplatten



Foto: Gemeinde

Im Mehrntal wurden illegal Eternitplatten entsorgt. Sollte jemand etwas beobachtet haben oder Informationen zur dieser Ablagerung haben bitte am Gemeindeamt melden.

Tel.: 07746 2202 oder unter mail: gemeinde@lengau.ooe.gv.at ■

**Das Gemeindeamt,
der Bauhof und die
Kindergärten
haben am 23.12.2019
geöffnet.**

Erich Rippl

Ihr Bürgermeister Erich Rippl



**Fahrplan-
änderungen**
Busverbindungen
ab 15.12.2019

Linie 871

Neue Spätverbindung Mo-Fr (werk-
tags) ab Hocheck
(Abfahrt 18:54) über Schnee-
gattern und Friedburg zum Bhf
Neumarkt-Köstendorf
(Ankunft 19:25)
[Anschluss zu den Railjets nach
Salzburg und Wien]

Linie 872

Kurs 105 von Straßwalchen über
Friedburg, Teichstätt und Munder-
fing nach Mattighofen wurde nach
hinten gelegt **(Abfahrt 13:56 in
Straßwalchen Marktplatz)**
[Kurs passt damit besser zur Schu-
lendezeit des BORG Straßwalchen:
Schulende um 13:50; Bus fährt um
13:57]

Linie 873

Kurs 107 von Straßwalchen über
Lengau und Lochen nach Munder-
fing wurde nach hinten gelegt
**(Abfahrt 13:52 in Straßwalchen
Marktplatz)**
[Kurs passt damit besser zur Schu-
lendezeit des BORG Straßwalchen:
Schulende um 13:50; Bus fährt um
13:53]

Linie 874

Kurs 105 (14:12 Mattighofen nach
14:33 Kirchberg b. Mattighofen
über Wagenham und Höring) ent-
fällt mangels Nachfrage
Letzte Heimfahrt von der NMS
Mattighofen Richtung Auerbach,
Kirchberg und Perwang um 16:54
statt 17:00

**Feuerwerke
und Silvester-
knaller sind
im Ortsgebiet
verboten!**



Die Verwendung von pyrotechnischen Artikeln der Kategorie F2 (Blitzknallkörper, Schweizerkracher, Pyrodrufter, Raketen, Knallfrösche, Sprungräder und andere) im **Ortsgebiet** ist **verboten**.

Weiters ist die Verwendung dieser innerhalb oder in unmittelbarer Nähe einer Menschenansammlung und in unmittelbarer Nähe von Krankenhäusern, Kinderheimen, Alters- oder Erholungsheimen, Kirchen sowie Tierheimen und Tiergärten verboten.

Bei Zuwiderhandeln droht eine Geldstrafe in der Höhe von bis zu 3.600 Euro.

Der Besitz und die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorien F3 und F4 ist nur auf Grund einer behördlichen Bewilligung erlaubt.

Wir bitten dies unbedingt einzuhalten!

Quelle: www.oesterreich.gv.at
www.ris.bka.gv.at



ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

**Das ASZ nimmt
keine Feuer-
werkskörper an**

Schieß- und Sprengmittel (Feuerwerk) werden **NICHT** im Altstoffsammelzentrum angenommen! Reste von verschossenem Feuerwerk gehören in den Restabfall. ■

**AK Oberösterreich
Pflegegeld**

Wir bieten Beratung und Hilfe vor Gericht

Die AK Oberösterreich bietet ihren Mitgliedern eine umfassende Beratung und kostenlose Rechtsvertretung zum Anspruch auf Pflegegeld.

Unser Angebot für Sie:

- Wir prüfen für Sie, ob und in welcher Höhe Anspruch auf Pflegegeld besteht.
- Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung.
- Wenn Ihr Antrag auf Pflegegeld abgelehnt oder ein zu geringes Pflegegeld gewährt wurde, prüfen wir für Sie, ob die Entscheidung des Pensionsversicherungsträgers korrekt ist. Falls berechtigte Zweifel an der Richtigkeit des Bescheides des Pensionsversicherungsträgers bestehen, bieten wir kostenlosen Rechtsschutz zur gerichtlichen Durchsetzung Ihres Anspruches.

Kostenlose Beratung unter Tel.:
050/6906-1

Nähere Infos, zum Beispiel zu den Anspruchsvoraussetzungen, finden Sie auf

<https://ooe.arbeiterkammer.at>

Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 31. Oktober 2019

1. Festsetzung des Nachtrages zum Voranschlag für das Jahr 2019

Der Nachtrag zum Voranschlag wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Änderung der Geschäftsordnung für die Kollegialorgane

Die Geschäftsordnung wurde einstimmig beschlossen.

3. Auftragsvergabe Errichtung Abbiegestreifen mit Querungshilfe für die geplante Tankstelle in Friedburg

Es wurde einstimmig beschlossen die Fa. Erdbau zu beauftragen.

4. Genehmigung der Veränderung des Verbindungsweges Alter Markt – Gardeweg

Die Veränderung wurde mehrheitlich genehmigt.

2 Enthaltungen (GRÜNE)
FPÖ nicht im Sitzungssaal

5. Entscheidung über die Auflassung von Eisenbahnkreuzungen

Es wurde einstimmig beschlossen die Eisenbahnkreuzungen beim Anwesen Vorhauer und beim Rückhaltebecken Lengau aufzulassen.

6. Neubau der Zeugstätte der FF Utzweih-Igelsberg – Genehmigung des Finanzierungsplanes

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

7. Raumordnungsangelegenheiten

a) Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 113, Gst.Nr. 662/21, 662/23, 662/25, 662/27, 662/29 und 662/31, KG Friedburg, Teilfläche mit 3.635 m², Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet – Einleitung eines Verfahrens

Es wurde einstimmig beschlossen ein Verfahren zur Umwidmung einzuleiten. Es wird auf die Hochwasserfreiheit bei HQ 100 hingewiesen.

b) Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 106, Gst.Nr. 495/3, KG Fried-

burg; 789 m², Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet – Beschluss einer Verordnung

Der Umwidmung wurde einstimmig zugestimmt. Es wird ein Baulandsicherungsvertrag auf fünf Jahre abgeschlossen.

c) Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 98, Gst.Nr. 1939/2, KG Heiligenstatt; Umwidmung einer Teilfläche von ca. 200 m² von Wald auf Wohngebiet – Beschluss einer Verordnung

Dem Antrag auf Umwidmung wurde einstimmig zugestimmt.

d) Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 85, Gst.Nr. 521/2, KG Friedburg (ca. 2.300 m²) von Grünland auf Wohngebiet) – Stellungnahme zu den mitgeteilten Versagungsgründen

Es wurde einstimmig beschlossen, die Entscheidung über die Umwidmung zu verschieben, da durch die Gemeinde ein Oberflächenwasserkonzept erstellt wird. Bezüglich des Nutzungskonfliktes mit dem Betriebsbaugelände wird darauf hingewiesen, dass dieser Tischlereibetrieb beendet und diese Fläche als Mischbaugelände ausgewiesen wurde.

e) Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 48, Gst.Nr. 2529, 2481 und 2480, KG Lengau (ca. 2.000 m²) von Grünland auf Dorfgebiet – Stellungnahme zu den mitgeteilten Versagungsgründen

Es wurde einstimmig beschlossen folgende Stellungnahme abzugeben: Der landwirtschaftliche Betrieb wird in absehbarer Zeit aufgegeben wodurch die fehlende funktionale Gliederung nicht mehr gegeben ist.

Es besteht ein öffentliches Interesse, dass dieses Gebäude von der Straße abgerückt werden kann. Im Gemeinderat wurde bereits am 18.4.2018 ein Baulandsicherungsvertrag beschlossen.

8. Allfälliges Dringlichkeitsantrag Sicherung Eisenbahnkreuzung Palfinger, Genehmigung Finanzierungsplan

Das vorliegende Übereinkommen mit der ÖBB wurde (vorbehaltlich der Zustimmung des Amtes der OÖ Landesregierung) einstimmig genehmigt. Der Finanzierungsplan für die Sicherung der Eisenbahnkreuzung wurde einstimmig beschlossen.

Tagesordnung Gemeinderatssitzung DO, 12. Dez. 2019 um 19:30 Uhr

1. Kenntnisnahme des Prüfberichtes des Prüfungsausschusses der Gemeinde Lengau vom 14.11.2019

2. Beschluss des Haushaltsvoranschlags und des Dienstpostenplanes für 2020

3. Beschluss des mittelfristigen Finanzplanes

4. Festlegung der Projekte für welche Bedarfszuweisungen beim

Land beantragt werden sollen

5. Änderung der Kanalgebührenordnung

6. Ausschreibung der Gemeindeabgaben und Festsetzung der Hebesätze für das Jahr 2020

7. Genehmigung der geänderten Grundvereinbarung des Vereines „INKOBA Lengau“

8. Breitbandausbau Regio Help - Entscheidung über die Teilnahme an der zu gründenden Genossenschaft

9. Verordnung von Geschwindigkeitsbeschränkungen

- a) 30 km/h-Beschränkung auf der Alten Römerstraße im Bereich der Wohnhäuser Kapellenstraße
- b) 30 km/h-Beschränkung auf der Kapellenstraße

10. Genehmigung der Veränderung des öffentlichen Gutes

- a) in der Ortschaft Gstöckat
- b) Verbreiterung Kobernaußeraldstraße
- c) Verbreiterung Burgweg
- d) Verbreiterung Einmündung Kapellenstraße – Lengauer Hauptstraße
- e) Veränderung Schlossbergstraße

11. WG Lengau – Entscheidung

über die Gewährung eines Baukostenzuschusses

12. Sicherung der Eisenbahnkreuzung Palfinger – Genehmigung des geänderten Finanzierungsplanes

13. Genehmigung des Finanzierungsplanes für die Errichtung einer Zeugstätte für die FF Utzweihlgelsberg

14. Antrag der SPÖ- und ÖVP-Fraktion auf Beschluss einer Verordnung durch den Gemeinderat der Gemeinde Lengau, die die Einbindung des INKOBA in den Korridor berücksichtigt

15. Antrag der FPÖ-Fraktion auf Beschluss einer Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Lengau zur Sicherung eines Korridors zwecks Aufschließung des INKOBA-Gebietes

16. Antrag der FPÖ-Fraktion zur Fassung eines Grundsatzbeschlusses zur Abschließung von Andienungsvereinbarungen

17. Raumordnungsangelegenheiten Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 101, Gst.Nr. 70, KG Friedburg, Teilfläche mit ca. 2.000 m², Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet, Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 113 – Beschluss einer Verordnung

18. Allfälliges

Neues aus dem Umweltreferat Ist klimafreundliches Fliegen eine Illusion?

Wegen des Klimawandels steht auch das Reisen am Wendepunkt. Wird man in Zukunft auf das Fliegen verzichten müssen, um die schlimmsten Auswirkungen zu vermeiden und mit welchen Folgen ist für den Luftfahrtsektor zu rechnen?

Angesichts der verheerenden Folgen des Klimawandels stellt sich die Frage, wie realistisch klimaneutrale Technologien in der Luftfahrt in den kommenden Jahren sind. Müssen nicht bereits jetzt Entscheidungen getroffen werden, um die Auswirkungen auf diesen Wirtschaftsfaktor und die damit verbundenen Arbeitsplätze abzufedern?

Die Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) berichtet von 4,3 Milliarden Fluggästen. Prognosen zufolge wird sich das Volumen der Luftfahrt in den nächsten zwei Jahrzehnten verdoppeln.

Dieses Wachstum blieb nicht ohne Folgen für die Umwelt. Die Weltorganisation für Meteorologie der Vereinten Nationen meldet einen beängstigenden neuen Rekord bei der Treibhausgas-Konzentration. Und während die anderen Sektoren einen Rückgang der CO₂-Emissionen verbuchen konnten, stiegen die der Luftfahrt in den vergangenen fünf Jahren um 26 Prozent. Neben CO₂ sind auch Stickoxide, Schwefeloxide, Ruß und Wasserdampf zu berücksichtigen.

Trotz des steigenden Drucks, mit dem Klimaschutz ernst zu machen, sieht die internationale Politik kaum Eingriffe vor. Die internationalen Luftfahrt- und Schifffahrtsemissionen sind die einzigen Sektoren, die nicht im Pariser Klimaabkommen explizit enthalten sind. Ein Blick in den Stand der Forschung macht aber klar, dass noch viel Erfindergeist und Durchhaltevermögen nötig ist, um umweltfreundliches

Fliegen Realität werden zu lassen. Ob Solar-, Batterie-, Wasserstoff oder Hybridlösungen, Einsatz alternativer synthetischer oder Agrartreibstoffe, es bestehen noch zu viele ungelöste Probleme.



Der Anbau von Agrartreibstoffen in großen Mengen führt zu Monokulturen, Verlust von Ernährungssouveränität und Verteuerung notwendiger Nahrungsmittel und viele der Agrartreibstoffe sparen zudem nur minimal Emissionen ein. Klimafreundliches Fliegen im großen Stil bleibt in den nächsten Jahrzehnten wohl eine Illusion.

Der Krampus zu Besuch im Kindergarten Friedburg



Unter dem Motto „Ohne Angst zum Krampus“ besuchten die Tannberg Perchten den Kindergarten Friedburg. Mit einem extra für Kinder zusammengestellten Programm und vielen Möglichkeiten den Krampus zu sehen, zu hören, zu riechen und zu berühren, hatten die Kinder von Anfang an keine Angst. Die Kinder wissen jetzt viel über diese Tradition und was dahinter steckt. Sie kennen jetzt den Unterschied zwischen Krampus und Percht. Wer es nicht weiß, fragt die Kinder.

Fotos und Bericht:
Kindergarten Friedburg ■

Dankeschön an die Pedibusse



Ein herzliches Dankeschön an unsere Pedibus-Führerinnen: Frau Schindlauer, Frau Auer und Frau Bauer begleiteten 6 Wochen lang die Volksschulkinder der VS Friedburg zur Schule.

Wie zu sehen ist, war das Gehen in der Gruppe recht unterhaltsam. So kamen die Kinder nicht nur sicher sondern auch gut gelaunt in den Unterricht.

Nun schaffen die Kindergruppen den Weg auch alleine. Die älteren Kinder nehmen die jüngeren in ihre Obhut. Das Tragen der Warnwesten erhöht die Sicherheit auf dem Schulweg.

Lobenswert ist auch, dass sehr viele Eltern ihre Kinder bei den Elternhaltestellen aus- und einsteigen lassen. Das Resultat ist ein fast autofreier Schulplatz. Der Weg über den Schulvorplatz ist dadurch für die Fußgänger leichter überschaubar und daher weniger gefährlich.

„Das ist für mich gelebte Schulgemeinschaft, wenn den Worten auch Taten folgen und alle etwas dazu beitragen“, meint Volksschuldirektorin Helga Lettner.

„Zusätzlich wird der Schutz unserer Kinder mit dem Klimaschutz kombiniert.“



Fotos und Text: VS Friedburg ■

Schülerlotsen in Schneegattern



Seit 11. November 2019 gibt es wieder Schülerlotsen bei der Volksschule in Schneegattern. Der Elternverein organisierte, aufgrund von Anregungen einiger Eltern, im Oktober einen Infoabend zur Verkehrssituation in Schneegattern. Mit Vertretern der Polizei, Gemeinde, Schule und dem Elternverein wurden Lösungen für einen sicheren Schulweg gesucht. Durch die Initiative von Renner Christiane, welche selbst drei Schulkinder hat, sind einige Eltern und Pensionisten (zur Zeit sind es 22 Schülerlotsen) bereit für die Sicherheit am Schulweg zu sorgen.

Ein Dankeschön an die Eltern und Pensionisten für diesen ehrenamtlichen, generationenübergreifenden Dienst, sowie an die Polizei mit Martin Moser, welcher die Einschulung der Schülerlotsen übernahm und an den Elternverein. Die Schülerlotsen freuen sich über weitere Unterstützung (Voraussetzung FS B). Bei Interesse bitte bei Christiane Renner melden, Tel.: 0660 5735037

Fotos: Gemeinde Lengau ■

Lehrlingsmesse Mattighofen



Am 15. und 16. November 2019 fand die alljährliche Lehrlingsmesse in der „Sepp-Öller-Halle“ in Mattighofen statt. Junge Menschen konnten sich wieder über die verschiedenen Lehrberufe informieren und sich einen Eindruck von den Firmen in der Umgebung machen. Ein Dankeschön an die Firmen Lugstein Cabs, Palfinger und Leitner Fahrzeugbau für die Ausstellung. Danke auch an alle Firmen für die Bereitschaft Lehrlinge aufzunehmen. Aktuelle Lehrstellenangebote sind auf der Gemeindehomepage unter www.gemeindelengau.at/Jobbörse zu finden.



Fotos: Gemeinde Lengau ■



Kameradschaftsbund Friedburg-Lengau

Das alljährlich traditionelle Gedenken an gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden war dieses Jahr am Totensonntag, den 03.11.2019 in Friedburg.

Der Gedenkgottesdienst wurde von Kap.Kan. GR Mag. Marek Michalowski mit dem KB Bezirksdiakon Martin Muigg zelebriert.

Nach der Gedenkmesse nahmen die Kameraden, die Gardisten der Bürgergarde Friedburg und die Musikanten der Musikkapelle Friedburg-Lengau vor dem Mahnmahl Aufstellung.

Nach der Kranzniederlegung dankte Obmann Franz Standl der hohen Geistlichkeit für die feierliche Gestaltung des Gedenkgottesdienstes. Er bat Herrn Dechant Michalowski und Herrn Diakon Martin Muigg zur Segnung des Mahnmahls.

Die anschließende Gedenkansprache hielt der Präsident des OÖKB Herr Johann Puchner. Der Präsident wählte dankende, aber auch mahnende Worte in seiner überlegten Gedenkrede.

Die Musikkapelle spielte für die Verstorbenen „Wir hatten einen Kameraden“. Zum Abschluss bat unser Obmann den Hauptmann der Bürgergarde Markus Scheinast um einen Ehrensalm.

Obmann Franz Standl dankte allen Anwesenden für das gemeinsame Gedenken. Nachher war ein gemütliches Beisammensein der anwesenden Vereine beim GH Jägerwirt in Lengau angesagt.

Bericht:
KB-Schriftführer, Rudi Atzensberger

Karl Daxer Ehrenobmann beim KB Friedburg – Lengau

Nach der Gedenkfeier in Friedburg gab es ein gemütliches Beisammensein beim GH Jägerwirt in Lengau.

Aus gesundheitlichen Gründen legte Karl Daxer am 16. März 2019, anlässlich der ordentlichen Jahreshauptversammlung, seine Aufgabe als Obmann zurück. Kamerad Franz Standl aus Wimpassing wurde zum neuen Obmann gewählt.

Karl war 6 Jahre lang ein vorbildlicher Obmann. Unter seiner Führung konnten wir durch Neubei-tritte einiger jüngerer Kameraden die Mitgliederzahl erhöhen.

Mehrere Jahre war der KB beim Fest der Vereine der Gemeinde Lengau erfolgreich als „Trägerverein“ und Hauptversorger zum Wohle der Gemeindebevölkerung engagiert.

Um unser Auftreten zu verbessern, wurde in neue Sakkos, Hemden und Krawatten investiert.

Die **Ehren-Urkunde zur Ernennung zum Ehrenobmann** für außerordentliche Verdienste für den Oberösterreichischen Kamerad-



Foto von links: Kassier Franz Winkelmeier, Obmann Franz Standl, OÖKB. Präsident Johann Puchner, Ehrenobmann Karl Daxer, LA.BM. Erich Rippl, Obmann.Stv. Johann Voggenberger, Schriftführer Rudi Atzensberger, KB. Bezirk-Diakon Martin Muigg und Obmann Stv. Ing. Johann Cserkits

schaftsbund wurde an **Karl Daxer** vom Präsidenten des **OÖKB Johann Puchner** gemeinsam mit **Bürgermeister Erich Rippl** überreicht.

Die Kameradschaft mit Obmann Franz Standl dankt dem neuen Ehrenobmann für seine langjährige, kameradschaftliche Führung und wünscht ihm alles erdenklich Gute,

Gesundheit und noch viele Jahre im Einsatz für den Kameradschaftsbund.

Bericht:
Schriftführer, Rudi Atzensberger ■

ÖFB U19 Heimvorteil genützt!

Das ÖFB U19 Nationalteam gastierte im November zehn Tage beim Jägerwirt in Lengau. Die Mannschaft gewann die Spiele gegen Gibraltar, Schweiz und Irland.



Foto: Privat

Kameradschaftsbund Allerheiligensammlung für das „Schwarze Kreuz“ am 01.11.2019

Im Namen des „Schwarzen Kreuzes“ wurde zu Allerheiligen, durch die Kameraden des Kameradschaftsbundes, bei unseren Friedhöfen in Friedburg, Lengau und Schneegattern, die alljährliche Allerheiligensammlung durchgeführt. Der Kameradschaftsbund dankt im Namen des „Schwarzen Kreuzes“ für ihre Spenden, die ans „Schwarze Kreuz“ nach Linz überwiesen wurden. Einen Dank den Sammlern für ihren Einsatz.

Friedburg	744,16
Lengau	787,56
Schneegattern	589,12
Gesamtbetrag	€ 2.120,84

Ihre Spenden werden vom „Schwarzen Kreuz“ zur Erhaltung und Pflege der Mahnmäler im In- und Ausland verwendet. Im Staatsvertrag 1955 wurde schriftlich festgehalten, dass sich Österreich verpflichtet, die Mahnmäler der gefallenen und vermissten Soldaten beider Weltkriege zu pflegen und mit Würde zu ehren. Diese Aufgabe übernimmt der Kameradschaftsbund für das „Schwarze Kreuz“.

Bericht: KB-Schriftführer,
Rudi Atzensberger

Wir gratulieren! 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit



V.l.: RK Präsident OMedR Dr. Werner Aufmesser, Bgm. Tanja Kreer, Rettungsrat Herbert Barth, Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer

Herbert Barth wurde von der Salzburger Landesregierung mit der „Feuerwehr- und Rettungsmedaille“ für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens ausgezeichnet. Wir gratulieren herzlich zu dieser tollen Auszeichnung!

60 Jahre ARBÖ Mitgliedschaft



Josef Apfelthaler wurde für 60 Jahre ARBÖ-Mitgliedschaft geehrt. Die Gemeinde Lengau gratuliert recht herzlich zu diesen vielen Jahren. Wir wünschen ihm viel Gesundheit und alles Gute für die Zukunft!

Foto:Privat

Besucherrekord beim 20. Jubiläum der Herbst-Rosen- Trophy!



Für die **289 Läufer** und die vielen Zuseher war diese Trophy ein ganz besonderer Leckerbissen. Sowohl vom **Wetter als auch von den gezeigten Leistungen der Sportler ein Traum!**



Der Streckenrekordhalter **Jürgen Aigner** lieferte wieder einen sensationellen Lauf ab und siegte souverän bei den Herren mit 16:05! Auf den weiteren Plätzen folgten **Jakob Wakonig** und Lokalmatador **Josef Mair vom SV LENGAU**. Bei den Frauen siegte **Jasmin Zweimüller** mit 19:49 vor **Susanne Linecker** und der schnellen Mexikanerin **Maria Morales**.
Details und Interview: <https://www.rts-salzburg.at/clip/280-starter-bei-der-herbsttrophy-sv-lengau/>

In der heuer zum zweiten Mal durchgeführten **Gemeindewertung**, kämpften bei den Herren bereits einige mehr mit als im Vorjahr. Mit einer Zeit von 17:56 entschied **Bruno Wurhofer** vor **Daniel Moser** und **Franz Schober** nicht nur die Gemeindewertung für sich, er erreichte auch in der **AK30 Wertung** den sensationellen **3. Platz!** Und bei den Damen setzt sich mit einem Vorsprung von fast 1 ½ Minuten **Andrea Hettegger** an die Spitze! Auf Platz zwei landete **Susanne Badinger** vor **Michaela Standl!**

Einen enormen Teilnehmerzuwachs konnte der SV LENGAU aber bei den

Knirpsen bis hin zu den Jugendlichen erzielen. Mit insgesamt **86 Teilnehmer ist dies ein neuer Rekord!** Beim **300 Meter-Lauf** mit verschiedenen Altersklas-

senwertungen waren bei den Mädchen **Kathrin Kielleithner, Strasser Nora und Hager Leonie** die schnellsten 3 Mädls dicht gefolgt von **Mair Stefanie (SV Lengau)**, welche in der Kategorie **Kinder 1W den ersten Platz** erzielte!!

Auch bei den Buben war es ein Kopf an Kopf Rennen, welches Marcel Pfeiffer vor **Paul-Vogtenhuber** und **Schweiger Veith** gewann. Auch hier gibt es aus der Gemeinde bereits starke Verfolger. **Johannes Eidenhammer** erzielte den **4. Platz** und war somit **der Schnellste** über 300m aus unserer Gemeinde!



In der Wertung Schüler und Jugendlichen 600m – Lauf setzte sich bei den Mädchen **Ella Reichel** aus der Gemeinde Lengau an die Spitze und lief die **600m Strecke unter 2 Minuten!** Hier waren die Verfolgerinnen **Hartl Emma** sowie **Enhuber Maja**. Fast hätte es hier zwei Stockerl Plätze für die Lengauer gegeben. **Amelie Eidenhammer** verfehlte nur um Zehntelsekunden den 3. Platz und wurde in der



AK-Wertung Schüler 1W verdient **Zweite!**

Die weiteren Spitzenläuferinnen aus der Gemeinde waren **Schinswald Lara** und **Sophia** sowie **Auer Sana, Maderegger Juliane** und **Helena** sowie **Eng Simone** uvm. Bei den Burschen siegte **Maximilian Konrad** mit einer Zeit von 1:45 vor **Stefano Giglmayer (SV Lengau)** und **Moritz Pichlmaier**.

Die Läuferinnen vom SV Lengau nutzen ebenfalls die Gunst der Stunde und so entschied **Margit Eidenhammer** die AK40 Wertung für sich und **Erika Scharl** erzielte den dritten Platz in der AK50 Wertung.

Die AK60 Wertung wurde klar von **Maria Pichlmaier** dominiert, welche mit einer Zeit von 24:34 den Sieg holte!

Aber auch in der Damenwertung schlugen die SV Lengau Läuferinnen zu. **Iris Bluttner, Maria Pichlmaier** und **Margit Eidenhammer** holten sich in dieser Wertung den zweiten Platz.

Wie immer sind alle Fotos auf unserer Homepage ersichtlich: www.sportverein-lengau.at

DANKE AN ALLE STARTER, FREIWILLIGEN HELFER, STRECKENPOSTEN UND DER FF LENGAU!

Bericht und Fotos: SV Lengau ■

Verein der Freunde des Riesen von Lengau



Am 25. Oktober wurde das Kinderbuch „Der Riese Franz“ in Lengau präsentiert.

Franz Winkelmeier, der Riese von Lengau, war ja selber Musiker. Deshalb war es eine Freude, dass Professor Wilfried Scharf ein Stück auf der Zither zum Besten gab. Auch ein Duett der Blasmusik war mit Flügelhornmusik zu hören.

Die Autorin Johanna Reinthaler aus Mettmach las aus ihrem Buch. Die Bilder von Konsulent Günther Pointinger wurden großflächig präsentiert und begleiteten die Lesung. Ein Höhepunkt dieser Buchpräsentation war dann eine Szene aus dem 2010 aufgeführten Theaterstück „Zu groß für die Welt“. Hans Reitsamer spielte den Riesen und Helene Klingler die Schwester des Riesen.

Nach der Lesung freuten wir uns dann über die Überreichung des

Ehrenringes der Gemeinde Lengau für Günther Pointinger.

Der Ehrenobmann des Riesenvereins hat sich diese Auszeichnung durch sein Wirken als langjähriger Kulturreferent in der Gemeinde Lengau und als Gründerobmann des Riesenvereins mehr als verdient, und wir gratulieren noch mal ganz herzlich!

Im Anschluss an die Buchvorstellung konnte man die Originalbilder des Kinderbuches betrachten und auch erwerben.



Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden für diese schöne Präsentation des Kinderbuches und freue mich über den zahlreichen Besuch von Ehrengästen, Omas, Opas, Mamas, Papas und vielen Kindern.

Ich darf eine Mutter zitieren, die gemeint hat: „So ein Buch gehört in jedes Haus in der Gemeinde“ und kann dem nur zustimmen.

Wenn Sie auch der Meinung sind, oder einfach nur auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk sind, dann können Sie dieses Buch an folgenden Verkaufsstellen in der Gemeinde Lengau erwerben: Dorfladen Lengau, Gemeindeamt in Friedburg, Nah& Frisch in Friedburg, Trafik Scheinast und Sparmarkt Eichler in Schneegattern.

Der Obmann
Michael Weber

Verleihung Ehrenring der Gemeinde Lengau – Dank von Kons. Günther Pointinger

Es ist mir ein großes Anliegen mich sehr herzlich für die Würdigung, die mir durch die Verleihung des Ehrenringes mit der tollen Urkunde zuteil wurde, bei Hr. LAbg. Bgm. Erich Rippl und allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, sowie für die immer gute Zusammenarbeit, auf diesem Weg zu bedanken. Die Freude über diese Ehrung für insgesamt 28 Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit ist sehr groß.

Konsulent Günther Pointinger



Fotos: Johann Zehner
v.l.: LAbg Bgm Erich Rippl, Kons. Günther Pointinger, VzBgm Michael Reitmann, VzBgm Franz Standl



v.l.: Autorin Johanna Reinthaler, Obmann Michael Weber, Obmann-Stv. Oliver Wähler, Bgm. Erich Rippl, Johann Reitsamer, Friederike Pointinger, Kons. Günther Pointinger, LAbg. Ferdinand Tiefnig, LEADER-GL Mag. Florian Reitsamer, Bgm. Friedrich Schwarzenhofer, VBM Michael Reitmann, VBM-Franz Standl, VBM Brigitta Karl (Lochen)

Voller Energie ins neue Jahr

Frühstücksworkshop nach TCM: 2.1.2020 oder 8.1.2020, ab 8:30 bis ca. 12:15

Vegetarischer Kochkurs: 30.1.2020 ab 18 Uhr bis ca. 21:45

Kursort: Holz 13, 5211 Friedburg - Lengau

Kosten: je € 59,-

Anmeldung: per Mail an maria@energetikwurzelnwerk.at oder +43 664 48 52 859

Schenke deinen Lieben Entspannung oder gemeinsame Zeit...

Für alle Kurse, Holistic Pulsing Sitzungen und die physikalische Gefäßtherapie Bemer sind Gutscheine erhältlich!

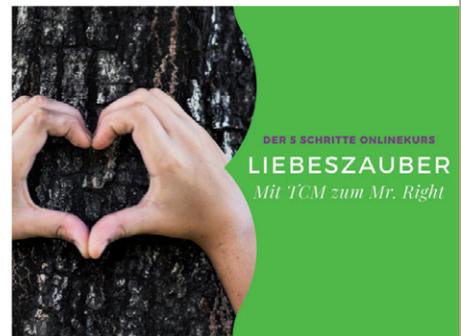
NEU!



Kochkurse für Singles!

In Kürze findest du alle Infos dazu auf der Homepage

www.energetikwurzelnwerk.at



Mit SHAKA FITNESS das ganze Jahr fit und gesund



SHAKA OUTDOOR KURSE

Zruck zu de Wuazln – mit eigenem Körpergewicht und einfachen Trainingsutensilien wie Battleropes, Gleichgewichtsplatten, Boxsack ect. bringen wir dich im Grünen zum Schwitzen.

Nach dem Motto "Back to the roots" fordern wir dich in unserer kleinen Trainingsstation genau auf deinem Leistungsniveau und dies ganzjährig.

WO: Shaka Park (Unterehrneck 3, 5211 Friedburg)

WANN: Montags 17:45 – 18:45 bzw. 19:00 – 20:00
Mittwochs 18:30-19:30
Donnerstags 16:30-17:30

KOSTEN: 2 x Schnuppern kostenlos, danach ab 4,75€ pro Kurs (60min)

Anmeldung und Info:
Robert Zenz
Telefon: 0664/17 693 17
Mail: office@shaka-fitness.at
Homepage: www.shaka-fitness.at

Shaka Fitness ist mehr als ein Fitnessprogramm – es ist Training, Natur und Soziales in Einem.



**Das ganze Jahr
Für jede Altersgruppe
Für jedes Leistungsniveau
Nur liebe Leute**

Yoga mit Pari Sophie

Wann?

11.12. und 18.12.19, 18:30 Uhr
(nächster Kursstart Jänner 2020)

Wo?

Seminarraum Jägerwirt (3.Stock)

Wie?

Ich unterrichte Vinyasa Yoga, einen fließenden Stil, der die Atmung an eine Abfolge von Bewegungen anpasst. Yoga ist aber viel mehr als nur ein Workout, weswegen es mir wichtig ist, Konzepte der Philosophie die dahinter steht, zu integrieren.

Kosten?

Drop-In 15€ für 90min

Anmeldungen?

E-Mail an: yoga@parisophie.com

Mehr zu meiner Person, meinem Yoga und meinem Leben unter:



www.parisophie.com



herz.gesund.leben

Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorbeugen

Das Herz arbeitet für uns ein Leben lang! Siebzig Mal in der Minute pumpt es sauerstoffreiches Blut in die Gefäße, im Laufe eines Lebens rund drei Milliarden Mal. Das Kreislaufsystem versorgt sämtliche Zellen des Körpers auf 100.000 Kilometern Strecke mit Blut - von der Geburt bis zum Tod über 18 Millionen Liter.

Risikofaktoren für unser Herz

Wie lange Herz und Gefäße einwandfrei funktionieren, hängt vom Zusammenspiel der eigenen genetischen Ausstattung und dem Vorhandensein schädigender äußerer Einflüsse, auch Risikofaktoren genannt, ab. Auf einige hat der Einzelne keinen Einfluss, zum Beispiel Geschlecht oder Alter.

Einige können mit Medikamenten behandelt werden, wie etwa

ein hoher Blutdruck oder Diabetes. Und schließlich gibt es die Lebensstil-Risikofaktoren, am wichtigsten Rauchen, Übergewicht, Bewegungsmangel und Stress, mit denen jeder Mensch das Schicksal seines Herz-Kreislauf-Systems ganz direkt steuert.

Keiner der genannten Faktoren steht dabei für sich allein. Sie alle beeinflussen sich gegenseitig, verstärken sich, oder heben sich auf.

Herzgesund leben – in jedem Alter

Bei „guter Pflege“ behält das Herz seine Kraft bis ins hohe Alter. Jedoch kann es bei schlechten „Arbeitsbedingungen“ schon früh an seine Grenzen stoßen. Was gut für Herz und Gefäße ist hält ebenso die anderen Organe gesund!

Viel Bewegung, eine ausgewogene Ernährung, wenig Stress, Nichtrauchen und das Halten des Normalgewichts schützen ebenso vor Depressionen, Krebs und vielen weiteren Erkrankungen.

Quellen: www.gesundheit.gv.at
www.netdoctor.at

Langlaufloipen



Wir bitten alle Spaziergänger und solche mit Hund nicht in den Langlaufloipen zu gehen bzw. auch nicht dort die Hunde frei laufen lassen. Die Spur ist dann für die Langläufer nicht mehr benutzbar. Bitte um Rücksichtnahme.

Vortrag

Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Hypertonie (Bluthochdruck)

Einen besonders großen Einfluss auf die Herzgesundheit hat der Lebensstil. So können zum Beispiel Zigaretten- und Alkoholkonsum verschiedene Organe in Mitleidenschaft ziehen. Auch Übergewicht und Bewegungsmangel wirken sich negativ aus – nicht nur speziell auf das Herz, sondern auf gesamten Organismus.

WANN: Donnerstag, 30. Jänner 2020 um 19.30 Uhr

WO: Sitzungssaal im Gemeindeamt in Friedburg

Referent: Dr. Gernot Grabscheit, Gemeindefacharzt

EINTRITT FREI!

BIOTONNE

Mittwoch , 08. Jänner	Dienstag, 07. Juli
Dienstag, 04. Februar	Dienstag, 21. Juli
Dienstag, 03. März	Dienstag, 04. August
Dienstag, 31. März	Dienstag, 18. August
Mittwoch , 15. April	Dienstag, 01. September
Dienstag, 28. April	Dienstag, 15. September
Dienstag, 12. Mai	Dienstag, 29. September
Dienstag, 26. Mai	Dienstag, 13. Oktober
Dienstag, 09. Juni	Dienstag, 10. November
Dienstag, 23. Juni	Mittwoch , 09. Dezember

ALTPAPIERTONNE

Mittwoch, 29. Jänner
Mittwoch, 11. März
Mittwoch, 22. April
Mittwoch, 03. Juni
Mittwoch, 15. Juli
Mittwoch, 26. August
Mittwoch, 07. Oktober
Mittwoch, 18. November
Mittwoch, 30. Dezember

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Friedburg

- Öffnungszeiten:**
- Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 - Freitag: 08:00 bis 17:30 Uhr
 - Samstag: 08:30 bis 12:00 Uhr

Zusätzliche Sommeröffnungszeiten (15. April – 15. November):

- Montag und Mittwoch: jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 bis 18:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter www.altstoffsammelzentrum.at

Ein kostenloser Service der ÖÖ Umweltprofi!



„ABFALL ÖÖ“
Die APP für Ihr Smartphone!

Auch schon einmal einen Abholtermin übersehen?
Hausabfall, Biotonne, Papiertonne...
Ab sofort erinnern wir Sie daran!

Die App steht in den APP-Stores zum Download bereit!

A-5280 Braunau 1, Industriestraße 32a | 07722 | 669800
<http://www.umweltprofi.at/braunau>
 E-Mail: office@gaw-braunau.at

BAV
BREMENSABFALLVERBAND BRAUNAU

MÜLLABFUHRTERMINE 2020

RESTMÜLLTONNE - Montag

Friedburg: Ortsanfang bis Ortsende Friedburg **rechte Seite** (Alter Markt – Salzburger Straße): Alter Markt (ungerade Hausnummern), Bachschmiedgasse, Brucknerweg, Burgwehrweg, Faberwirthstraße, Gardeweg, Gassl, Grenadierweg, Haydnweg, Kampfnerstraße, Kuchlersteig, Lexngasse, Paracelsusgasse, Pfarrgasse, Salzburger Straße (gerade Hausnummern), Schwemmbachstraße.

Ameisberg, Aug. Bach, Firmer Höhe, Flörlplain, Gassl, Gstöckat, Gollmanns-
eck, Holz, Igelseberg, Kühbichi, Lengau, Oberehneck, Pfannensiefel,
Unterehneck, Schwöll, Teichstätt, Utzweith, Wimpassing

RESTMÜLLTONNE - Dienstag

Friedburg: Ortsanfang bis Ortsende Friedburg **linke Seite** (Alter Markt – Salzburger Straße):
Alter Markt (gerade Hausnummern), Baierbergstraße, Beethovenweg, Burgweg, Damelbergerweg, Grubingerweg, Leharweg, Mozartweg, Mühlbachstraße, Rieder Straße, Schloßbergweg, Schubertweg, Schulstraße, Steinweg, Straußweg, Thiergartnerstraße, Salzburger Str. (ungerade Hausnummern)

Baierberg, Edt, Frauscherberg, Heiligenstätt, Höcken, Krenwald, Mittererb,
Obererb, Untereerb, Schneegattlern, St. Ulrich

2-wöchentlich	4-wöchentlich	6-wöchentlich
13. + 27. Jänner	13. Jänner	
10. + 24. Februar	10. Februar	10. Februar
09. + 23. März	09. März	23. März
06. + 20. April	06. April	
04. + 18. Mai	04. Mai	04. Mai
02. + 15. + 29. Juni	02. + 29. Juni	15. Juni
13. + 27. Juli	27. Juli	27. Juli
10. + 24. August	24. August	
07. + 21. September	21. September	07. September
05. + 19. Oktober	19. Oktober	19. Oktober
02.+16.+30. November	16. November	30. November
14. + 29. Dezember	14. Dezember	

2-wöchentlich	4-wöchentlich	6-wöchentlich
14. + 28. Jänner	14. Jänner	
11. + 25. Februar	11. Februar	11. Februar
10. + 24. März	10. März	24. März
07. + 21. April	07. April	
05. + 19. Mai	05. Mai	05. Mai
02. + 16. + 30. Juni	02. + 30. Juni	16. Juni
14. + 28. Juli	28. Juli	28. Juli
11. + 25. August	25. August	
08. + 22. September	22. September	08. September
06. + 20. Oktober	20. Oktober	20. Oktober
03. + 17. November	17. November	
01., 15. + 29. Dezember	15. Dezember	01. Dezember

ACHTUNG: Entleerung 02. Juni + 29. Dezember → **DIENSTAG**

Da es immer wieder zu Verschiebungen der Touren kommen kann, ersuchen wir Sie, alle Tonnen unbedingt bereits am Vortag zur Entleerung an den Straßenrand stellen!



Auf die Plätze, STÄRKUNG, los.... Wie der Start in die Schule gut gelingen kann!!

Ein Workshop mit Mag. Petra Löb
Bildungs- und Erziehungswissenschaftlerin, Elementarpädagogin
und Elternbildnerin i.A.



Der Übergang vom Kindergarten in die Schule ist eine große Veränderung im Leben einer Familie. In diesem Vortrag geht es um die Schulfähigkeit, den veränderten Familienalltag, die Freude am Lernen, die Selbstständigkeit und darum, was ein Kind von uns als Eltern braucht. Für Eltern die gestärkt und informiert sein wollen, um ihrem Kind den bestmöglichen Start ins Schulleben zu ermöglichen!

Termin: 22.01.2020 um 19:00
Gemeindsaal Friedburg
Salzburger Straße 9
5211 Friedburg



Unkostenbeitrag: 2,00€

Anmeldung bis 09.01.2020 unter:
Anja Leitgeb 0664 9101515

Tanz KURSE

IM PFARRSAAL

FRIEDBURG

ab Freitag, 10. Jänner 2020
um 19:00 Uhr für Anfänger
Um 20:30 Uhr für Fortgeschrittene



6 Abende je 1 ½ Std. € 99,- pro Person

€ 19,- Frühbucherrabatt bei
Überweisung bis 31. Dezember
IBAN: AT11 3473 8000 0003 1203



Tanz eins

 familienfreundliche Gemeinde

Die mobile Tanzschule kommt zu euch! INFOS:

bei Bernhard Prühlinger
☎ 0650 570 26 53 ✉ bernhard@tanz-eins.at

SAMSTAG 21. DEZEMBER 2019 14:00 - 19:00

WEIHNACHTS

MARKT

SCHLARAFFENLAND FÜR TIERE



GLÜHWEIN,
PUNSCH & KEKSE

LUSTIGE SPIELE
FÜR HUNDETEAMS

FACKEL
WANDERUNG

WEISSENBACHSTRASSE 70 - 5212 SCHNEEGATTERN

FEUERWEHR FRIEDBURG

Faschings BALL

mit **4you** DEINE PARTYBAND

Maskenprämierung
Mitternachtseinlage Heimbringerdienst

1. FEB. 2020, 19:30h
NMS FRIEDBURG

VVK € 6,-/AK € 8,- | Der Reinerlös wird für die Ausrüstung der Feuerwehr verwendet.



FREIWILLIGE FEUERWEHR
MARKT FRIEDBURG

Raiffeisen
Meine Bank 

WAS IST LOS

DEZEMBER 2019

Sa. 21. Dez. - ab 17 Uhr
Wintersonnwendfeier
 der Naturfreunde, beim Natur-
 freundehaus Schneegattern

Di. 31. Dez. - ab 10 Uhr
Silvesterfrühshoppen
 beim Käst Friedburg

Di. 31. Dez. - 13- 17 Uhr
Silvesterwanderung zur
Schachenkapelle
 der Naturfreunde Schneegattern
 Treffpunkt:
 Dorfplatz Schneegattern

Di. 31. Dez. - 13- 17 Uhr
Silvesterwanderung am Bibelweg
 der Pfarre Friedburg, Treffpunkt:
 Kreisverkehr Friedburg

JÄNNER 2020

Do. 16. Jän. - 19.30 Uhr
Heiterer Reisebericht über Sizilien
 und andere Dörfer
 von und mit Helene Klinger
 im Pfarrheim Friedburg

So. 26. Jän. - 8.30 Uhr
Familienmesse mit den Firmlingen
 in der Kirche Heiligenstatt

FEBRUAR 2020

Fr. 7. Februar - 14 Uhr
Weiberroas
 vom Kirchenchor Friedburg-Heili-
 genstatt im Pfarrhof Friedburg

So. 9. Februar - 14 Uhr
Kinderfasching
 des SV Lengau in der Turnhalle
 Lengau

RIESENMUSEUM

ÖFFNUNGSZEITEN:
 Sonntag 14 - 16 Uhr

ADVENTKONZERT

Es ist ein Ros entsprungen - Einstimmung auf Weihnachten

Eva Maria Schinwald, Sopran
 Silke Redhammer, Mezzosopran
 Martin Kiener, Tenor & Klavier

Sonntag, 22. Dezember, 18 Uhr
 Pfarrkirche Lengau

Freiwillige Spende
 Parkmöglichkeit beim Gasthof Jägerwirt



LENGAUER



ADVENTSTANDL

FREITAG, 20.12.

15.00 – 20.00 UHR

BEIM LENGAUER LADEN

MUSIKALISCHE UMRAHMUNG

GLÜHWEIN, GEBACKENE MÄUSE,...

Der Reinerlös kommt dem Lengauer Laden zugute!
 Auf euer Kommen freut sich
 die Interessensgemeinschaft Lengau und
 das Team des Lengauer Ladens / Lebenshilfe !



© lebenshilfe.ch

Schneegatterer
Adventstand'l
 der Trachtenmusikkapelle am
 Dorfplatz

Freitag, 13. Dezember

Freitag, 20. Dezember

Montag, 23. Dezember

Jeweils ab 15:00 Uhr

*Glühwein, Glühmost,
 Kinderpunsch, Crêpes uvm...*



Amtstage öffentliche Notare

Die Amtstage im Gemeindeamt Lengau der öffentlichen Notare Mag. Alfred HUEMER und Dr. Claus LUMERDING finden im ersten Halbjahr des Jahres 2020 an folgenden Tagen statt:

Jänner: Dienstag 07.01.2020
 Dienstag 14.01.2020
 Dienstag 21.01.2020
 Dienstag 28.01.2020

Februar: Dienstag 04.02.2020
 Dienstag 11.02.2020
 Dienstag 18.02.2020

März: Dienstag 03.03.2020
 Dienstag 10.03.2020
 Dienstag 17.03.2020
 Dienstag 24.03.2020
 Dienstag 31.03.2020

April: Dienstag 07.04.2020
 Dienstag 14.04.2020
 Dienstag 21.04.2020
 Dienstag 28.04.2020

Mai: Dienstag 05.05.2020
 Dienstag 12.05.2020
 Dienstag 19.05.2020
 Dienstag 26.05.2020

Juni: Dienstag 02.06.2020
 Dienstag 09.06.2020
 Dienstag 16.06.2020
 Dienstag 23.06.2020
 Dienstag 30.06.2020

Jeweils von 16.00 Uhr – 17.15 Uhr. ■

Feuerlöscher- Überprüfung



Freitag, 7. Februar 2020
 von 13 bis 18 Uhr
 im Feuerwehrhaus Friedburg ■

Mutter- beratung

Termine:
 07. Jänner 2020
 04. Februar 2020
 im „Betreubaren Wohnen“
 in Friedburg
 von 13.30 - 15.30 Uhr ■

Praktische Ärzte Lengau

URLAUB
 Bei Annahmeschluss waren die Urlaube für das neue Jahr noch nicht bekannt. ■

Redaktions- schluss

für die Februarausgabe
 20. Jänner 2020

Berichte an:
 Meister-Denk Evelyn
 meister-denk@lengau.ooe.gv.at
 Tel.: 07746 2202-70 ■

DER NOSTALGIEKASPERL KOMMT!



KASPERL UND DER BLAUE DRACHE

Dienstag, 24. Dezember 2019

um 11:00 Uhr

Veranstaltungssaal der Schulen Friedburg

Eintritt frei!

*Eine Veranstaltung des Ausschusses für
Kindergarten, Schule und Jugend!*

